

Perwein:

121. Aquarell; Anbetung des Kindes durch die Hirten. Bezeichnet: *Perwein delin. 1808* (sehr gering).

Pezolt Georg:

122. Sechs Aquarelle; Ansichten aus Italien. Um 1830.

123. Skizzen, zum Teil Kopien, Studienblätter.

124. Porträt; Bleistiftzeichnung mit Röteln. Bezeichnet: *Lorchen Gäng den 15. Mai 1803* (mit Bleistift zugeschrieben: Eleonore, Zeichenlehrerin in Salzburg).

125. Viele Ölskizzen, Aquarelle und Bleistiftzeichnungen von der italienischen Reise, 1840.



Fig. 260 Sepiaskizze von J. M. Schmidt  
(S. 206)

126. Entwürfe für Kirchen, Kircheneinrichtungen, Altäre usw. aus den 50er und 60er Jahren.

127. Viele Bleistiftskizzen, zum Teil auch nach Kunstdenkmälern in Salzburg (Z. S.).

128. Prospekte von Salzburg und Tirol nach der Natur aufgenommen und ausgeführt in den Jahren 1836 und 1837 von Georg Pezolt für die Obersche lithographische Kunstanstalt in Salzburg. Von dieser Kunstanstalt 1847 dem städtischen Museum in Salzburg geschenkt.

129. Album mit 92 aufgeklebten Tuschzeichnungen, zirka  $15.5 \times 11.5$  cm.

130. Vier Bleistiftskizzen, Hohensalzburg, Blick auf Salzburg von der Arenbergkapelle aus. Zwei Varianten: Bauer an einen Hirsch gefesselt, verkehrt auf ihm reitend.

131. Originalentwürfe zu „Beiträge zur mittelalterlichen Kunstgeschichte Salzburgs 1849 (Z. S.).

Pordenone (Licinio Giannantonio):

132. Sepiaskizze;  $18.7 \times 25.5$  cm; hl. Sebastian, rechts neben ihm am Boden sitzt der hl. Rochus, sich das Bein entblößend, bei ihm ein Putto; hinten, den hl. Rochus überragend, hl. Katharina, ein offenes Buch